

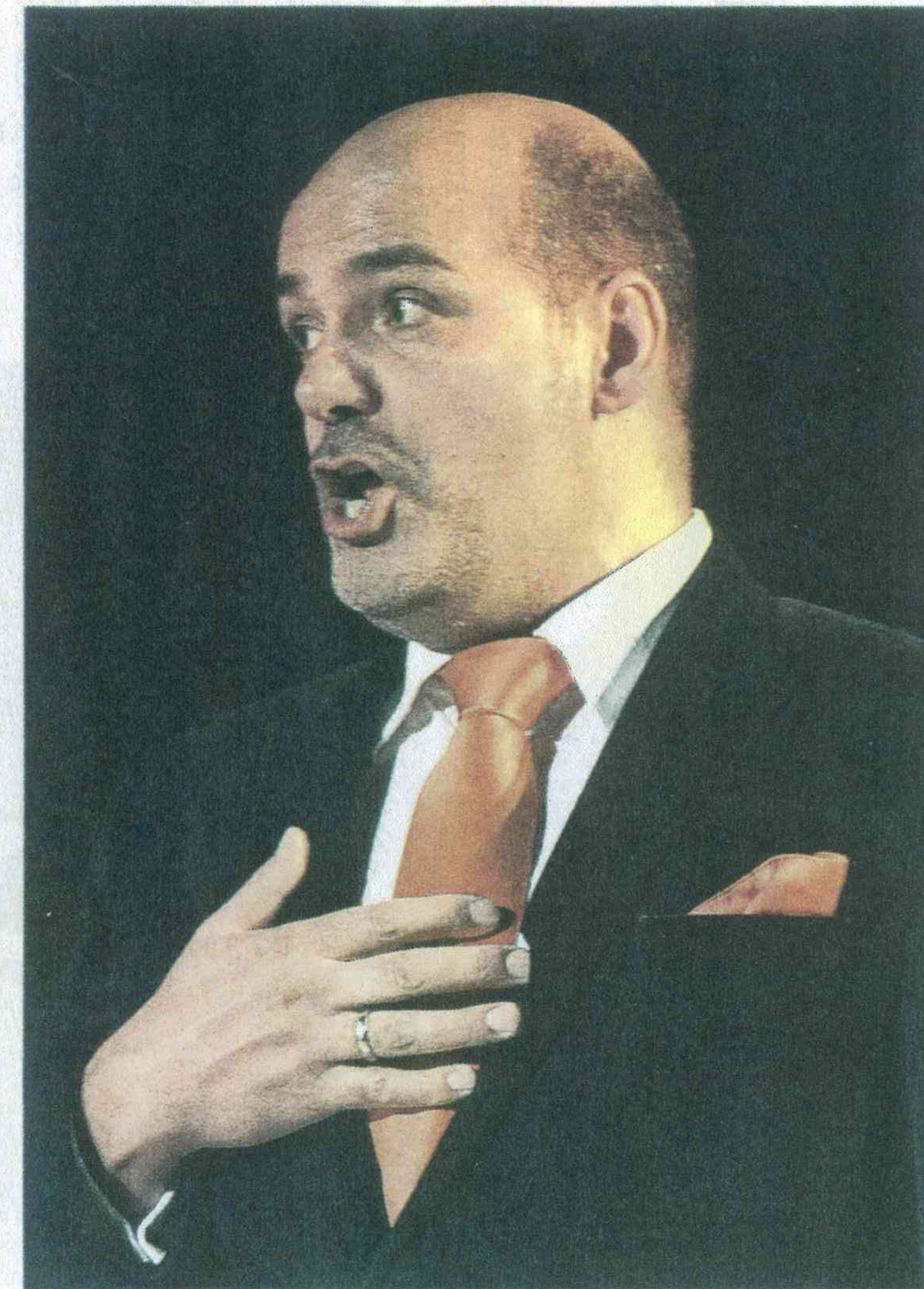
Stimmungsvolles Weihnachtskonzert

- Marshall & Alexander begeistern in Pforzheims St.-Franziskus-Kirche.
- Stehende Ovationen für ein Konzertereignis der Extraklasse.

ROBIN FROMMER | PFORZHEIM

Dieses Weihnachtspotpourri ließ keine Wünsche offen: Marc Marshall und Jay Alexander erhielten in der Pforzheimer Sankt-Franziskus-Kirche stehenden Applaus. Ihren Repertoirebogen spannten die beiden Sänger von einheimischen Weihnachtsliedern wie „O, du Fröhliche“ über „Petit Papa Noël“ bis zu Gospels wie „Go Tell It To The Mountain“. Begleitet wurden sie dabei von drei handverlesenen und kongenialen Musikern: von Frank Lauber an Querflöte und Klarinette, Richard Whilds am Harmonium und von Klaus Jäckle an der – meisterlich gespielten – akustischen Gitarre. Jäckle brillierte auch bei den beiden Instrumental-Soli – darunter Haydns „Träumereien“ –, die er zu dem festlichen Konzert in der vollbesetzten Sankt-Franziskus-Kirche beisteuerte.

Die anderen Höhepunkte kamen von Marc Marshall und Jay Alexander im Duett, einzeln, mit Begleitung und wie bei der ersten Zugabe – „Hallelujah“ – a cappella. Überraschend „Mary's Boychild“, solo dargeboten von Jay Alexander, und mit nicht weniger Applaus bedacht: das von Marc Mar-



Ausdrucksstark und hingebungsvoll präsentierten Bariton Marc Marshall (links) und Tenor Jay Alexander Weihnachtslieder aus aller Welt.

FOTO: FROMMER

shall gesungene „Minuit chrétien“. Beide sangen übrigens ohne Mikrofon und Verstärkung.

Zwischen den Weihnachtsliedern lasen Marshall und Alexander abwechselnd aus mehreren Kurzgeschichten, Zitaten und Gedichten, beispielsweise von Anselm Grün („Leg dein Herz in ein Geschenk“), Theodor Storm

(„Weihnachtszeit“), Rainer Maria Rilke oder Joseph von Eichendorff, was beim Pforzheimer Konzertpublikum ebenfalls bestens ankam.

Beim abschließenden Medley internationaler und deutscher Weihnachtslieder demonstrierten die beiden Sänger erneut ihre stimmliche Ausnahmequalität.

Flageolets an der Gitarre und eine von Frank Lauber, dem musikalischen Leiter der Weihnachts-Tournee, exzellent gespielte Querflöte rundeten den Vortrag ab.

Marc Marshall und Jay Alexander vergaßen es auch nicht, sich bei Kantor und Organist Michael Eckerle für die ersten weihnachtlichen Aufnahmen in der Sankt-

Franziskus-Kirche zu bedanken, die ihrer Kirchenmusik-Karriere vor mehr als zehn Jahren zusätzliche Kraft verliehen haben.

Als das Duo schließlich die Zugabe „Rudolph, The Red-Nosed Reindeer“ (Rudolph, das rotnasige Rentier) anstimmte, stand der Saal längst. Das Konzert klang mit lang anhaltendem Applaus aus.